

Die Johanniter in Ihrer Region

Die Johanniter in Ostbayern betätigen sich in folgenden sozialen und karitativen Bereichen:

- Ambulante Krankenpflege
- Hausnotruf, Menüservice
- Fahrdienste, Patientenbeförderung
- Mobiler sozialer Hilfsdienst
- Betreuung Demenzkranker
- Kindertagesstätten
- Rettungs- u. Sanitätsdienst
- Krisenintervention
- Ausbildung in Erster-Hilfe
- Bevölkerungsschutz
- Jugendarbeit
- Auslandsrückholdienst
- Hunde im Therapieeinsatz
- Rettungshunde
- Hospizarbeit

Die Johanniter vor Ort:

- Regensburg
- Schwandorf
- Wackersdorf
- Schwarzenfeld
- Amberg
- Vilseck
- Landshut
- Wunsiedel

Die Johanniter – aus Liebe zum Leben.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist ein Werk des evangelischen Johanniterordens, dessen wichtigstes Anliegen seit Jahrhunderten die Hilfe von Mensch zu Mensch ist. Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist in den unterschiedlichsten sozialen und karitativen Bereichen aktiv. Dabei steht der Mensch immer im Mittelpunkt. Und so sind es nicht nur die zeitgemäßen Mittel und über sechzig Jahre Erfahrung, die uns zu einer der größten Hilfsorganisationen Europas gemacht haben, sondern die Menschen. Allein in Deutschland sind mehr als 14000 hauptamtliche Mitarbeiter für die Johanniter-Unfall-Hilfe tätig, rund 30000 ehrenamtliche Aktive und über 1,5 Millionen Fördermitglieder.

Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich an:

Stefanie Spratter, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Mittelschule Bruck – JaS
Schulstraße 7, 92436 Bruck in der Oberpfalz
1. Stock, Zimmer 207
Tel. 09434 2031975, Mobil 0176 18990819
stefanie.spratter@johanniter.de

Förderung durch das Sozialministerium in Kooperation mit dem Jugendamt Schwandorf, dem Landratsamt Schwandorf, dem Schulamt Schwandorf und der Stadt Nittenau

Träger unserer Einrichtung:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Ostbayern
Wernberger Straße 1
93057 Regensburg
www.johanniter-ostbayern.de
www.facebook.com/JUHBayern

Sachgebietsleitung
Kindereinrichtungen:
Sylvia Meyer
Tel. 0941 46467-180

Stand: 06/2013

Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Bruck in der Oberpfalz





Wir über uns:

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist eine Leistung der Jugendhilfe auf der Grundlage des § 13 SGB VIII:

„Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, soll im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfe angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördert.“

Die Jugendhilfe findet „vor Ort“ statt und ist die Schnittstelle zwischen Schule, Elternhaus und verschiedenen Institutionen. Dabei wird die persönliche und schulische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen unterstützt und die soziale und persönliche Kompetenz durch individuelle Förderung gestärkt.

Unsere Leistungen:

- Beratung von Schülern, Eltern und Lehrern mit dem Schwerpunkt einer gemeinsamen Lösungssuche/-findung
- Krisenintervention
- Zusammenarbeit zwischen Jugendsozialarbeit und Schule
- Soziale Gruppenarbeit mit Schülern z. B. Sozialtraining
- Unterstützung bei Berufsvorbereitung und Bewerbungen
- Vermittlung von Kontakten, Vernetzung und Koordination mit anderen Einrichtungen z. B. Erziehungsberatungsstelle, Arbeitsagentur, Gesundheits- und Jugendamt
- Projektarbeit
- Hausbesuche

Unser Angebot für Sie:

JaS unterstützt Schülerinnen und Schüler der Mittelschule in Bruck u.a. bei:

- familiären, persönlichen und entwicklungsbedingten Fragestellungen
- schulischen Problemen
- Konflikten mit Mitschülern
- der Berufsorientierung
- persönlichen Krisen oder Notlagen
- Problemen in der Klassengemeinschaft, z. B. Mobbing



JaS unterstützt Eltern bei:

- Fragen in ihrer Erziehungsarbeit
- Problemen des Kindes in der Schule, z. B. Schulverweigerung, Mobbing etc.
- Fragen und Unsicherheiten bezüglich Konflikten des Kindes
- Fragen zu jugendspezifischen Themen, wie z. B. Umgang mit Internet, Computerspielen
- der Begleitung von Behördengängen

JaS wendet sich an Lehrer:

- zur Durchführung gemeinsamer Projekte
- zur kollegialen Beratung
- zur gemeinsamen Planung und Begleitung von Klassenfahrten
- zur Unterstützung und Beratung bei Konflikten in den Klassen

Jugendsozialarbeit (JaS) an Schulen